

## MDR-MODERATOR PETER ESCHER (63) SPRICHT ÜBER SEINE INSOLVENZ

# „Geld habe ich keins mehr“

Artikel von: **DOREEN BEILKE** veröffentlicht  
am

**15.08.2017 - 23:40 Uhr**

Leipzig – **Entspannt läuft er mit Laptop-Tasche über die Karl-Heine-Straße zur Arbeit und wirkt dabei nicht wie jemand, der einen sechsstelligen Schuldenberg abzutragen hat.**

Ein Jahr nach seiner geschäftlichen Pleite startet Peter Escher (63) sein Leben neu. Das Geld, das er verdient, geht an die Gläubiger. Das Privatkonto, die Altersvorsorge sind abgeräumt. Dennoch blickt der Moderator positiv in die Zukunft.

**BILD: Herr Escher, Sie sind jetzt Berater für das Internetportal „[moneycheck.de](http://www.moneycheck.de)“ (<http://www.moneycheck.de>) – das klingt fast nach Ironie ...**

**Escher (lacht):** „Ja, Geld habe ich tatsächlich keins mehr. Aber jetzt mal im Ernst: Ich gebe auf der Seite unabhängige Hilfestellungen, bin Verbraucherexperte bei diversen Fragen wie Versicherungen, Telekommunikation, Energie, Banken. Da bin ich durch ‚Escher hilft‘ extrem gut im Thema und kenne die richtigen Leute. Auch wenn ich persönlich auf’s falsche Pferd gesetzt, einem falschen Geschäftspartner vertraut habe, kann ich das gut.“

**Vor einem Jahr mussten Sie für Ihre Firma Insolvenz anmelden. Wie geht es Ihnen heute?**

**Escher:** „Ich hatte vom ersten Tag an im letzten August gar keine Chance, mich auf das Sofa zu legen und Löcher in die Luft zu starren. Ich muss mit 63 Jahren einen sechsstelligen Schuldenbetrag abbauen. Da muss ich ran,

mach auch für den [MDR \(/regional/leipzig/korruption/ex-mdr-unterhaltungschef-muss-vor-gericht-52332418.bild.html\)](/regional/leipzig/korruption/ex-mdr-unterhaltungschef-muss-vor-gericht-52332418.bild.html) 24 Folgen ‚Spur der Täter‘. Aber das reicht nicht.“

### **Wie hat sich Ihr Alltag durch die Pleite verändert?**

**Escher:** „Ich muss einfach ganz genau schauen, was ich ausgeben kann. Früher habe ich mein Auto geparkt, wo es praktisch war. Heute stelle ich es ab, wo es günstig ist. Wenn ich mit meiner Frau am Wochenende zum GRK-Charity gehe, kann ich auch keine 1000 Euro mehr spenden. Ich kann es mir einfach nicht leisten.“

### **Auch für Ihre Frau muss die Situation belastend sein...**

**Escher:** „Sehr. Aber es gibt Partnerschaften, die würden unter dem Druck zerbrechen. Wir schaffen das zusammen, sind seit 35 Jahren zusammen. Und weil sie immer gearbeitet hat und einfach voll im Leben steht, hält sie uns über Wasser. Es tut mir trotzdem leid.“

### **Wie geht es weiter?**

**Escher** (</regional/dresden/moderator/heiratet-noch-einmal-48664982.bild.html>): „Ich arbeite, zermürbe mich nicht. Das bringt nichts. Und in fünf Jahren hoffe ich, dass das Minus auf dem Konto weg ist.“

*Mehr aktuelle News aus Leipzig und Umgebung lesen Sie hier auf [leipzig.bild.de](http://leipzig.bild.de) (</regional/leipzig/leipzig-regional/startseite-16675698.bild.html>).*

### **SIE SIND BIE FACEBOOK? DANN WERDEN SIE FAN VON BILD LEIPZIG!**

<http://www.facebook.com/bild.leipzig>